

An den Stiftungsrat der
Pensionskasse der Stadt Langenthal, Langenthal

Bern, 11. Mai 2023

Bericht der Revisionsstelle

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung



Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Pensionskasse der Stadt Langenthal (Vorsorgeeinrichtung) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.



Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.



Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisions-

stelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.



Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse:

<http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht/vorsorgeeinrichtungen>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen



Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- ▶ die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- ▶ die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- ▶ die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- ▶ die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- ▶ im Falle einer Unterdeckung die Vorsorgeeinrichtung die erforderlichen Massnahmen zur Wiederherstellung der vollen Deckung eingeleitet hat;
- ▶ die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- ▶ in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Die Jahresrechnung weist eine Unterdeckung von CHF 8'176'833.98 und einen Deckungsgrad von 95.1% aus. Die vom Stiftungsrat unter Beizug des Experten für berufliche Vorsorge eigenverantwortlich erarbeiteten Massnahmen zur Behebung der Unterdeckung, zur Vermögensanlage und zur Information der Destinatäre sind im Anhang der Jahresrechnung dargestellt. Aufgrund von Art. 35a Abs. 2 BVV 2 müssen wir in unserem Bericht festhalten, ob die Anlagen mit der Risikofähigkeit der Vorsorgeeinrichtung in Unterdeckung in Einklang stehen. Gemäss unserer Beurteilung halten wir fest, dass

- ▶ der Stiftungsrat seine Führungsaufgabe in der Auswahl einer der gegebenen Risikofähigkeit angemessenen Anlagestrategie, wie im Anhang der Jahresrechnung unter Kapitel 6 erläutert, nachvollziehbar wahrnimmt;
- ▶ der Stiftungsrat bei der Durchführung der Vermögensanlage die gesetzlichen Vorschriften beachtet und insbesondere die Risikofähigkeit unter Würdigung der gesamten Aktiven und Passiven nach Massgabe der tatsächlichen finanziellen Lage sowie der Struktur und zu erwartenden Entwicklung des Versichertenbestandes ermittelt hat;
- ▶ die Vermögensanlage unter Berücksichtigung der vorstehenden Ausführungen mit den Vorschriften von Art. 49a und 50 BVV 2 in Einklang steht;
- ▶ die Massnahmen zur Behebung der Unterdeckung vom Stiftungsrat unter Beizug des Experten für berufliche Vorsorge beschlossen, im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und des Massnahmenkonzeptes umgesetzt sowie die Informationspflichten eingehalten wurden;
- ▶ der Stiftungsrat uns bestätigt hat, dass er die Wirksamkeit der Massnahmen zur Behebung der Unterdeckung überwachen und bei veränderter Situation die Massnahmen anpassen wird.

Wir halten fest, dass die Möglichkeit zur Behebung der Unterdeckung und die Risikofähigkeit bezüglich der Vermögensanlage auch von nicht vorhersehbaren Ereignissen abhängen, z.B. Entwicklungen auf den Anlagemärkten und beim Arbeitgeber.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Zugelassener Revisionsexperte

Beilage

- ▶ Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang

Jahresrechnung

Bilanz

		31.12.2022	31.12.2021
	Index Anhang	CHF	CHF
Aktiven			
Vermögensanlagen	64	160'082'819.58	216'153'362.06
Flüssige Mittel		4'741'990.99	34'093'869.48
Forderungen		193'021.13	242'054.45
Forderungen gegenüber Arbeitgeber	68	466'407.70	552'231.35
Obligationen		57'725'070.00	67'274'598.50
Hypotheken		11'817'720.00	11'869'200.00
Aktien		39'255'734.00	50'278'411.50
Immobilien		30'766'304.16	34'666'266.35
Alternative Anlagen		13'878'071.60	15'499'230.43
Hypothekendarlehen		1'238'500.00	1'677'500.00
Aktive Rechnungsabgrenzung		8'925.00	0.00
Total Aktiven		160'091'744.58	216'153'362.06
Passiven			
Verbindlichkeiten		563'525.71	804'583.28
Freizügigkeitsleistungen	71	458'117.10	651'972.31
Andere Verbindlichkeiten		105'408.61	152'610.97
Passive Rechnungsabgrenzung		33'283.80	34'947.80
Arbeitgeber-Beitragsreserven	682	1'542'770.40	726'461.80
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		166'128'998.65	197'792'655.65
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	52	82'602'475.60	87'866'662.50
Vorsorgekapital Passive Versicherte	53	1'308'285.05	1'273'223.15
Vorsorgekapital Renten	54	75'335'238.00	99'310'029.00
Technische Rückstellungen	55	6'883'000.00	9'342'741.00
Wertschwankungsreserve	63	0.00	16'793'713.53
Stiftungskapital, Freie Mittel, Unterdeckung		-8'176'833.98	1'000.00
Stand zu Beginn der Periode		1'000.00	1'000.00
Einlage Stiftungskapital	72	0.00	0.00
Ertragsüberschuss(+)/Aufwandüberschuss(-)		-8'177'833.98	0.00
Total Passiven		160'091'744.58	216'153'362.06

Betriebsrechnung

		2022	2021
	Index Anhang	CHF	CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		10'431'614.60	7'831'349.70
Beiträge Arbeitnehmende		2'570'516.80	2'785'244.30
Beiträge Arbeitgeber		3'549'871.85	3'826'889.15
Einmaleinlagen und Einkaufsummen		1'636'234.55	1'156'124.85
Übergangseinlagen Arbeitgeber		1'562'427.10	593'674.60
Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserve zur Finanzierung der Übergangseinlagen	682	-397'203.90	-555'085.00
Einlage in Arbeitgeber-Beitragsreserven	682	1'484'903.95	0.00
Zuschuss Sicherheitsfonds		24'864.25	24'501.80
Eintrittsleistungen		5'797'783.37	7'714'226.38
Freizügigkeitseinlagen		5'605'282.82	7'062'414.44
Freizügigkeitseinlagen IV-Fall		0.00	12'947.10
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung		192'500.55	638'864.84
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		16'229'397.97	15'545'576.08
Reglementarische Leistungen		-7'828'084.55	-10'008'668.30
Altersrenten		-5'014'822.75	-6'295'306.70
Alters-Kinderrenten		-4'986.10	-8'161.20
Ehegattenrenten		-898'275.05	-1'038'114.30
Waisenrenten		-13'161.60	-18'717.90
Invalidenrenten		-200'469.90	-307'302.85
Invaliden-Kinderrenten		-19'576.80	-37'151.65
Zusatzrenten/Überbrückungsrenten		-28'680.00	0.00
Teuerungszulagen auf Renten		-72'230.55	-92'505.10
Übrige reglementarische Leistungen		0.00	0.00
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-1'575'881.80	-2'211'408.60
Kapitalleistungen bei Todesfall		0.00	0.00
Austrittsleistungen		-42'482'929.45	-7'533'832.60
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-17'667'751.30	-7'268'601.25
Übertrag Vorsorgekapital Renten bei kollektivem Austritt		-20'472'932.00	0.00
Übertragung von zus. Mitteln bei kollektivem Austritt		-4'090'682.10	0.00
Vorbezüge WEF/Scheidung		-251'564.05	-265'231.35
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-50'311'014.00	-17'542'500.90
Auflösung(+)/Bildung(-) Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen		30'847'348.33	-3'689'959.98
Auflösung(+)/Bildung(-) Vorsorgekapital Aktive Versicherte	52	6'009'189.63	2'090'767.02
Auflösung(+)/Bildung(-) Vorsorgekapital Passive Versicherte	53	-23'159.95	-49'105.00
Auflösung(+)/Bildung(-) Vorsorgekapital Renten	54	23'974'791.00	-2'159'143.00
Auflösung(+)/Bildung(-) technische Rückstellungen	55	2'459'741.00	-2'449'717.00
Verzinsung des Sparkapitals Aktive Versicherte		-745'002.80	-1'653'969.05
Verzinsung des Sparkapitals Passive Versicherte		-11'901.95	-23'877.95
Auflösung(+)/Bildung(-) von Beitragsreserven	68	-816'308.60	555'085.00
Versicherungsaufwand		-31'848.05	-36'749.60
Beiträge an Sicherheitsfonds		-31'848.05	-36'749.60
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		-3'266'115.75	-5'723'634.40

Betriebsrechnung

	Index Anhang	2022 CHF	2021 CHF
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	671	-21'687'513.18	12'419'215.97
Nettoerfolg Flüssige Mittel	672	-8'124.07	-9'528.88
Nettoerfolg Obligationen	673	-8'524'317.15	-1'270'039.35
Nettoerfolg Hypotheken	674	62'619.00	81'529.00
Nettoerfolg Aktien	675	-8'261'745.20	11'267'711.06
Nettoerfolg Immobilien	676	-3'600'697.68	2'868'723.45
Nettoerfolg Alternative Anlagen	677	-975'276.83	265'213.24
Nettoerfolg Hypothekendarlehen	678	16'353.05	19'751.20
Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen		-6'527.99	-6'021.06
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	679	-389'796.31	-798'122.69
Sonstiger Ertrag		295'705.40	338'150.70
Verwaltungskostenanteile angeschlossene Organisationen		295'705.40	338'150.70
Übrige Erträge		0.00	0.00
Sonstiger Aufwand		-213.78	-2.42
Verwaltungsaufwand		-313'410.20	-349'220.77
Allgemeiner Verwaltungsaufwand		-251'833.55	-288'011.17
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge		-51'542.00	-53'641.15
Aufsichtsbehörden		-10'034.65	-7'568.45
Ertragsüberschuss(+)/Aufwandüberschuss(-)			
vor Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserve		-24'971'547.51	6'684'509.08
Bildung(-)/Auflösung(+) Wertschwankungsreserve	63	16'793'713.53	-6'684'509.08
Ertragsüberschuss(+)/Aufwandüberschuss(-)		-8'177'833.98	0.00

Anhang

1 Grundlagen und Organisation

11 Rechtsform und Zweck

Die Pensionskasse der Stadt Langenthal ist seit dem 1.1.2015 eine Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. ZGB, Artikel 331 OR und Artikel 48 Absatz 2 BVG mit Sitz in Langenthal.

Die Stiftung bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der Stadt und von weiteren angeschlossenen Organisationen sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Sie kann über die gesetzlichen Mindestleistungen hinaus weitergehende Vorsorge betreiben. Der Anschluss von Organisationen erfolgt aufgrund einer schriftlichen Anschlussvereinbarung, welche der Aufsichtsbehörde zur Kenntnis zu bringen ist. Die Ansprüche der bisherigen Destinatäre dürfen dadurch nicht geschmälert werden.

12 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Pensionskasse der Stadt Langenthal ist im Register für die berufliche Vorsorge des Kantons Bern eingetragen (Reg. Nr. BE 0116) und entrichtet dem Sicherheitsfonds BVG Beiträge.

13 Angabe der Urkunde und Reglemente (Stand 31.12.2022)

gültig ab

Stiftungsurkunde	15.12.2014
Pensionskassenreglement	01.01.2022
Nachtrag Nr. 1 zum Pensionskassenreglement	09.12.2022
Organisationsreglement	01.01.2015
Anlagereglement	01.04.2018
Teilliquidationsreglement	01.06.2016
Rückstellungsreglement	01.12.2017
Weisung für die Gewährung von Hypothekendarlehen	01.01.2015

14 Oberstes Organ / Zeichnungsberechtigung

Stiftungsrat (Stand 31.12.2022)

Mitglieder	Funktion	Amtsdauer	Vertretung
Roberto Di Nino *	Präsident	01.01.2019-31.12.2022	AG
Hansjörg Lüthi *		01.01.2022-31.12.2022	AG
Daniel Steiner *		01.01.2019-31.12.2022	AG
Marcel Zinniker *		01.01.2019-31.12.2022	AG
Benno Schäfer *	Vizepräsident	01.01.2019-31.12.2022	AN
Patrik Cueni *		01.01.2022-31.12.2022	AN
Livia Knödler *		12.10.2020-31.12.2022	AN
Markus Zahnd *		01.01.2019-31.12.2022	AN

Die mit * bezeichneten Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

15 Geschäftsführung, Experte, Revisionsstelle, Verwaltungsstelle, Aufsichtsbehörde, Vermögensverwaltung

Geschäftsführer	Matthias Weber (Kollektivunterschrift zu zweien) BDO AG Biberiststrasse 16, 4500 Solothurn
Verwaltung Versicherte und Stiftungsbuchhaltung	BDO AG Biberiststrasse 16, 4500 Solothurn
Wertschriftenbuchhaltung	CREDIT SUISSE (Schweiz) AG
Experte für die berufliche Vorsorge	
Vertragspartner	Pittet Associates AG, Neuengasse 43, 3001 Bern
Ausführender Experte	Patrick Bonadei
Revisionsstelle	Ernst & Young AG Marco Schmid, leitender Revisor Schanzenstrasse 4a, 3001 Bern
Aufsichtsbehörde	Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA) Belpstrasse 48, 3000 Bern 14
Vermögensverwaltung	CREDIT SUISSE (Schweiz) AG - Zulassung FINMA Die mit der Vermögensverwaltung beauftragte Bank erfüllt die Zulassung im Sinne von Art. 48f Abs. 4 BVV2.

16 Angeschlossene Organisationen

	31.12.2022	31.12.2021
	Anzahl Aktive	Anzahl Aktive
Stadt Langenthal	244	246
Anzeiger Langenthal und Umgebung	5	5
Baugenossenschaft Freiland	2	2
Berufsfachschule Langenthal	1	1
Bürgergemeinde Langenthal	2	2
Evangelische-reformierte Kirchgemeinde Langenthal	10	5
Forschungstiftung Langenthal	1	1
Haslibrunnen AG	108	108
IB Langenthal AG	84	103
Krippenverein Langenthal	27	28
Kunsteisbahn Langenthal AG	6	5
Stiftung Lindenhof Langenthal *	0	0
dahlia oberaargau ag	0	126
Region Oberaargau	6	4
Römisch-katholische Kirchgemeinde Langenthal	15	14
Renet AG	22	0
Schoio AG	34	36
Schweiz. Rotes Kreuz Bern Oberaargau, Geschäftsstelle Langenthal *	0	0
Stiftung Ferienheim Oberwald	0	0
TABEO Tageszentrum für Betagte*	0	0
Tagesfamilien Region Langenthal	5	6
TOKJO Trägerverein offene Kinder- und Jugendarbeit Oberaargau	14	13
WUL Gemeindeverband Wasserversorgung unteres Langenthal	3	2
ZALA AG	3	3
Total	592	710

* Anschlüsse mit nur Rentenbeziehenden

Zugänge: Renet AG: per 01.01.2022 (Abspaltung von IB Langenthal AG)

Abgänge: dahlia oberaargau ag: per 31.12.2021
WUL Gemeindeverband Wasserversorgung unteres Langenthal: per 31.12.2022

2 Aktive Versicherte und Rentner/-innen

21 Aktive Versicherte	2022	2021
Total Aktive Versicherte am 01.01.	710	687
Eintritte während des Jahres	127	182
Austritte während des Jahres *	-236	-131
Pensionierungen während des Jahres	-9	-28
Todesfälle während des Jahres	0	0
Invaliditätsfälle während des Jahres	0	0
Total Aktive Versicherte am 31.12.	592	710

* Die Austritte per 31.12. sind im Bestand per 31.12. noch enthalten.

22 Rentner/-innen

Altersrentner/-innen	2022	2021
Total Altersrentner/-innen am 01.01.	301	291
Neurenten	5	20
Abgänge	-109	-10
Total Altersrentner/-innen am 31.12.	197	301

Invalidenrentner/-innen	2022	2021
Total Invalidenrentner/-innen am 01.01.	17	17
Neurenten	1	1
Abgänge	-11	-1
Total Invalidenrentner/-innen am 31.12.	7	17

Kinderrentner/-innen	2022	2021
Total Kinderrentner/-innen am 01.01.	15	16
Neurenten	1	2
Abgänge	-6	-3
Total Kinderrentner/-innen am 31.12.	10	15

Ehegattenrentner/-innen	2022	2021
Total Ehegattenrentner/-innen am 01.01.	66	66
Neurenten	5	4
Abgänge	-16	-4
Total Ehegattenrentner/-innen am 31.12.	55	66

Total Rentner/-innen am 31.12.	269	399
---------------------------------------	------------	------------

Die Rentenbeziehenden der dahlia oberoargau ag wechselten per 01.01.2022 in eine neue Vorsorgeeinrichtung. Sie waren im Bestand per 31.12.2021 noch enthalten (130 Rentner/-innen).

3 Art der Umsetzung des Zwecks

31 Erläuterung des Vorsorgeplans

Der Vorsorgeplan beruht auf dem Beitragsprimat. Die Leistungen der Pensionskasse sind im Pensionskassenreglement (gültig ab 01.01.2022) im Detail umschrieben und entsprechen mindestens den Minimalleistungen nach BVG.

32 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Gesamtbeiträge setzen sich zusammen aus den Sparbeiträgen und den Risikoprämien (Risikoleistungen, Kostenbeiträge und Beiträge für den Sicherheitsfonds). Die Beiträge berechnen sich in Prozent des versicherten Lohnes und werden durch die Arbeitnehmenden und Arbeitgeber gemeinsam aufgebracht. Der versicherte Lohn gemäss Reglement entspricht dem massgebenden Jahreslohn vermindert um den Koordinationsabzug.

33 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Gemäss Pensionskassenreglement besteht die Möglichkeit einer frühzeitigen Pensionierung ab dem 58. Altersjahr. Die Pensionskasse richtet auf Verlangen der versicherten Person in solchen Fällen eine AHV-Überbrückungsrente bis zum Höchstbetrag der max. AHV-Altersrente aus, welche von der versicherten Person zu ihren Lasten vorfinanziert werden muss.

Im Einverständnis mit dem Arbeitgeber und auf Verlangen der versicherten Person wird deren Vorsorge bis zum Ende der Erwerbstätigkeit, höchstens jedoch bis zur Vollendung des 70. Altersjahres, weitergeführt.

34 Anpassung der Renten an die Preisentwicklung

Der Stiftungsrat hat am 8. Dezember 2022 beschlossen, die Renten im Jahr 2023 unverändert zu belassen.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

41 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgen nach den Vorschriften des Obligationenrechts (OR) und des BVG. Die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, vermittelt die tatsächliche Lage im Sinne der Gesetzgebung über die berufliche Vorsorge und entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

42 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den gesetzlichen Vorschriften. Verbucht sind aktuelle bzw. tatsächliche Werte per Bilanzstichtag (true & fair view):

- Währungsumrechnung: Kurse per Bilanzstichtag
- Flüssige Mittel, Forderungen, Verbindlichkeiten und Abgrenzungen: Nominalwert
- Wertschriften: Kurswert per Bilanzstichtag
- Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen: Nach den reglementarischen Bestimmungen und der Berechnung durch den Experten für die berufliche Vorsorge
- Sollwert der Wertschwankungsreserve: Ermittlung durch externe Berater nach der finanzökonomischen Methode

43 Änderungen von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

In der Berichtsperiode wurden keine Änderungen von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung vorgenommen.

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

51 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die Pensionskasse der Stadt Langenthal ist eine vollautonome Vorsorgeeinrichtung. Sie trägt die versicherungstechnischen Risiken für Alter, Invalidität und Tod selber.

52 Entwicklung Vorsorgekapital Aktive Versicherte

	2022	2021
	CHF	CHF
Stand am 01.01.	87'866'662.50	88'303'460.45
Sparbeiträge Arbeitnehmende	2'273'451.40	2'443'780.60
Sparbeiträge Arbeitgeber	3'106'344.90	3'319'634.10
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	1'636'234.55	1'156'124.85
Übergangseinlagen Arbeitgeber	1'562'427.10	593'674.60
Freizügigkeitseinlagen	5'605'282.82	7'062'414.44
Einzahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidung	192'500.55	638'864.84
Übertrag Sparguthaben auf Vorsorgekapital Renten	-1'018'690.25	-7'588'737.60
Übertrag Sparguthaben auf Vorsorgekapital Passive Versicherte	0.00	0.00
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-1'575'881.80	-2'211'408.60
Freizügigkeitsauszahlungen bei Austritt	-5'786'622.55	-7'239'882.90
Freizügigkeitsauszahlungen bei Kollektivaustritten	-11'752'672.30	0.00
Vorbezüge WEF / Scheidung	-251'564.05	-265'231.35
Verzinsung Sparkapital (1% / Vorjahr 2%)	745'002.80	1'653'969.05
Rundungsdifferenz	-0.07	0.02
Stand am 31.12.	82'602'475.60	87'866'662.50

521 Summe der Altersguthaben nach BVG

	31.12.2022	31.12.2021
	CHF	CHF
Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	38'012'902.90	43'315'178.90
BVG-Mindestzinssatz, vom Bundesrat festgelegt	1,00 %	1,00 %

Nebst dem Vorsorgekapital für die aktiven versicherten Personen führt die Pensionskasse der Stadt Langenthal die gesetzlich vorgeschriebenen Altersguthaben nach den Bestimmungen des BVG (Schattenrechnung). Damit wird sichergestellt, dass die gesetzlichen Minimalleistungen auf jeden Fall erfüllt sind. Das ausgewiesene Altersguthaben nach BVG ist im Sparguthaben der aktiven und der passiven versicherten Personen enthalten.

53 Entwicklung Vorsorgekapital Passive Versicherte

	2022	2021
	CHF	CHF
Stand am 01.01.	1'273'223.15	1'200'240.20
Übertrag Sparguthaben aus Vorsorgekapital Aktive Versicherte	0.00	0.00
Sparbeiträge Arbeitnehmende	20'757.30	25'639.55
Sparbeiträge Arbeitgeber	31'136.70	39'236.70
Freizügigkeitseinlagen	0.00	12'947.10
Freizügigkeitsauszahlungen	-8'608.65	-28'718.35
Freizügigkeitsauszahlungen bei Kollektivaustritten	-119'847.80	0.00
Übergangseinlage Kompensation Senkung Umwandlungssatz	99'722.40	0.00
Verzinsung Sparkapital (1% / Vorjahr 2%)	11'901.95	23'877.95
Stand am 31.12.	1'308'285.05	1'273'223.15

54 Entwicklung Vorsorgekapital Renten

	2022	2021
	CHF	CHF
Stand am 01.01.	99'310'029.00	97'150'886.00
Übertrag Sparguthaben aus Vorsorgekapital Aktive Versicherte	1'018'690.25	7'588'737.60
Auszahlung DK Renten Kollektivaustritte	-20'472'932.00	0.00
Anpassung an Berechnung Experte	-4'520'549.25	-5'429'594.60
Stand am 31.12.	75'335'238.00	99'310'029.00
Anzahl Rentner/-innen (Details siehe Punkt 22)	269	399

541 Zusammensetzung nach Rentenart	31.12.2022	31.12.2021
	CHF	CHF
Altersrenten	63'078'170.00	85'270'952.00
Invalidenrenten	2'983'971.00	4'918'682.00
Ehegattenrenten	8'922'319.00	8'682'297.00
Waisen/Kinderrenten	350'778.00	438'098.00
Total	75'335'238.00	99'310'029.00

55 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen	2022	2021
	CHF	CHF
Rückstellung für Grundlagenwechsel	603'000.00	2'383'441.00
Risikoschwankungsfonds	1'625'000.00	1'702'000.00
Rückstellung für hängige Invaliditätsfälle	1'285'000.00	945'405.00
Rückstellung für Pensionierungsverluste	251'000.00	512'895.00
Rückstellung für Senkung des technischen Zinssatzes	3'119'000.00	3'799'000.00
Total technische Rückstellungen	6'883'000.00	9'342'741.00

551 Rückstellung für Grundlagenwechsel	2022	2021
	CHF	CHF
Stand am 01.01.	2'383'441.00	1'943'018.00
Veränderung gemäss Neuberechnung	-1'780'441.00	440'423.00
Stand am 31.12.	603'000.00	2'383'441.00

Im Berichtsjahr 2022 erfolgte eine Umstellung der technischen Grundlagen von BVG 2015, Peridentafel 2015 auf BVG 2020, Peridentafel 2020.

Die Rückstellung für Grundlagenwechsel dient der Vorfinanzierung der zu erwartenden Erhöhung des Vorsorgekapitals der rentenbeziehenden Personen bei einem künftigen Grundlagenwechsel. In Anbetracht der Trends weiterhin steigender Lebenserwartung wird zusätzlich zum berechneten Vorsorgekapital ein Zuschlag für das Langleberisiko von 0.4% pro Jahr ab dem 1. Januar 2021, d.h. von insgesamt 0.8% zurückgestellt.

552 Risikoschwankungsfonds	2022	2021
	CHF	CHF
Stand am 01.01.	1'702'000.00	1'711'000.00
Veränderung gemäss Neuberechnung	-77'000.00	-9'000.00
Stand am 31.12.	1'625'000.00	1'702'000.00

Der Risikoschwankungsfonds hat zum Zweck, die Finanzierung der jährlichen Kosten für die versicherten Risiken Tod und Invalidität auch in ausserordentlich schadensreichen Jahren sicherzustellen.

Die Höhe des Risikoschwankungsfonds wird vom Experten für berufliche Vorsorge jährlich so ermittelt, dass die möglichen jährlichen Risikokosten unter Berücksichtigung der eingekommenen reglementarischen Risikobeiträge mit einer Wahrscheinlichkeit von 99 Prozent gedeckt werden können.

553 Rückstellung für hängige Invaliditätsfälle	2022	2021
	CHF	CHF
Stand am 01.01.	945'405.00	419'647.00
Veränderung gemäss Neuberechnung	339'595.00	525'758.00
Stand am 31.12.	1'285'000.00	945'405.00

Die Rückstellung für hängige Invaliditätsfälle dient der Absicherung der Kosten jener Invaliditätsfälle, bei denen am Bilanzstichtag die Arbeitsunfähigkeit eingetreten, indes noch kein Anspruch auf eine Invalidenleistung entstanden ist sowie die latenten, noch nicht bekannten Invaliditätsfälle. Der Zielwert der Rückstellung entspricht 100 Prozent der jährlichen technischen Risikoprämie für das Risiko Invalidität. Die Höhe der Rückstellung wird vom Experten für berufliche Vorsorge jährlich ermittelt.

554 Rückstellung für Pensionierungsverluste

	2022	2021
	CHF	CHF
Stand am 01.01.	512'895.00	440'359.00
Veränderung gemäss Neuberechnung	-261'895.00	72'536.00
Stand am 31.12.	251'000.00	512'895.00

Die Rückstellung dient zur Deckung des im Vergleich zu den technischen Grundlagen zu hohen reglementarischen Umwandlungssatzes. Die Höhe dieser Rückstellung entspricht den voraussichtlichen Kosten für aktiv versicherte Personen, die am Stichtag das 58. Altersjahr erreicht oder überschritten haben. Die Kapitalbezugsquote bei Pensionierung wurde bei der Berechnung mit 30% berücksichtigt.

555 Rückstellung für Senkung des technischen Zinssatzes

	2022	2021
	CHF	CHF
Stand am 01.01.	3'799'000.00	2'379'000.00
Veränderung gemäss Neuberechnung	-680'000.00	1'420'000.00
Stand am 31.12.	3'119'000.00	3'799'000.00

Die Rückstellung für die Senkung des technischen Zinssatzes auf 1.50% wird seit dem Jahr 2019 über fünf Jahre aufgebaut. Per Stichtag 31.12.2021 waren 60% des Zielwertes zurückgestellt. Aufgrund der neusten Entwicklungen mit dem gestiegenen Zinsumfeld und die damit verbundene Empfehlung für mögliche höhere technische Zinssätze hat sich die Ausgangslage verändert. In Absprache mit dem Experten für berufliche Vorsorge wird die weitere Äufnung der Rückstellung im Jahr 2022 ausgesetzt. Die weitere Entwicklung wird im Jahr 2023 neu beurteilt.

Aufgrund des sich reduzierten Versichertenbestandes reduzierte sich die Rückstellung auf CHF 3'119'000.

56 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Der Experte für berufliche Vorsorge hat das notwendige Vorsorgekapital Renten und die technischen Rückstellungen per 31.12.2022 berechnet. Das letzte ausführliche versicherungstechnische Gutachten wurde per 31.12.2021 erstellt. Der Experte hat folgendes festgehalten:

Aufgrund unserer Beurteilung der finanziellen Lage der Stiftung per 31.12.2021 können wir bestätigen, dass per diesem Datum

- die Stiftung gemäss Art. 52e Abs. 1 lit. a BVG in der Lage ist, ihre Verpflichtungen zu erfüllen;
- die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den derzeit geltenden Vorschriften entsprechen (Art. 52e Abs. 1 lit. b BVG)
- die verwendeten demographischen Grundlagen angemessen sind;
- der technische Zinssatz unter Berücksichtigung der beschlossenen Senkung angemessen ist;
- die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken ausreichend sind.

57 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Die Berechnung des versicherungstechnisch notwendigen Kapitals erfolgte auf den Grundlagen BVG 2020, Periodentafel 2020 und technischem Zins von 2%.

58 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Im Berichtsjahr erfolgte eine Umstellung der technischen Grundlagen von BVG 2015, Periodentafel 2015 auf BVG 2020, Periodentafel 2020.

59 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2	31.12.2022	31.12.2021
	CHF	CHF
Total Aktiven	160'091'744.58	216'153'362.06
- Verbindlichkeiten	-563'525.71	-804'583.28
- Passive Rechnungsabgrenzung	-33'283.80	-34'947.80
- Arbeitgeber-Beitragsreserven	-1'542'770.40	-726'461.80
Verfügbares Vorsorgevermögen	157'952'164.67	214'587'369.18
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	82'602'475.60	87'866'662.50
Vorsorgekapital Passive Versicherte	1'308'285.05	1'273'223.15
Vorsorgekapital Renten	75'335'238.00	99'310'029.00
Technische Rückstellungen	6'883'000.00	9'342'741.00
Versicherungstechnisch notwendiges Vorsorgekapital	166'128'998.65	197'792'655.65
Unterdeckung (-) / Überdeckung (+)	-8'176'833.98	16'794'713.53
Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2 in %	95.1%	108.5%

6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

61 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement

Der Stiftungsrat als oberstes Organ trägt die Verantwortung für die Vermögensanlage. Er hat die Organisation der Vermögensverwaltung und die Ziele, Grundsätze und Kompetenzen im Anlagereglement festgehalten.

611 Loyalität in der Vermögensverwaltung

Personen und Institutionen, die mit der Anlage und Verwaltung von Vorsorgevermögen betraut sind, haben dem Stiftungsrat jährlich eine schriftliche Erklärung darüber abzugeben, ob und welche persönlichen Vermögensvorteile sie im Zusammenhang mit der Ausübung ihrer Tätigkeit für die Vorsorgeeinrichtung entgegengenommen haben. Nicht offenlegungspflichtig sind Bagatell- und übliche Gelegenheitsgeschenke.

612 Retrozessionen

Für das laufende Berichtsjahr hat die Pensionskasse der Stadt Langenthal die Bestätigungen, dass weder Banken noch andere an den Anlagen der Pensionskasse der Stadt Langenthal involvierte Unternehmen und Personen Retrozessionen (Kickbacks, Provisionen usw.) erhalten haben oder aber diese vertragsgemäss an die Pensionskasse der Stadt Langenthal weitergegeben wurden.

62 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV 2) mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1-3 BVV 2)

Die Pensionskasse der Stadt Langenthal macht von den Erweiterungen der Anlagemöglichkeiten nach Art. 50 Abs. 4 BVV 2 keinen Gebrauch.

63 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

	2022	2021
	CHF	CHF
Stand am 01.01.	16'793'713.53	10'109'204.45
Bildung (+)/Auflösung(-) Wertschwankungsreserve	-16'793'713.53	6'684'509.08
Stand am 31.12.	0.00	16'793'713.53
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	25'417'736.79	30'262'276.31
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	-25'417'736.79	-13'468'562.78

Die notwendige Zielgrösse der Wertschwankungsreserve wird basierend auf finanzmathematischen Überlegungen und aktuellen Gegebenheiten ermittelt. Die Zielgrösse wird in Prozenten des Vorsorgekapitals und den technischen Rückstellungen ausgedrückt und beträgt 15.3%.

64 Darstellung der Vermögensanlage gemäss Art. 54, Art. 54a, Art. 54b, Art. 55 und Art. 57 BVV 2

Kategorie	31.12.2022	Anteil		Bandbreiten		BVV 2
	Bilanzwert CHF	Effektiv %	Strategie %	Min. %	Max. %	Limiten %
Liquidität	4'741'991	2,96 %	2.00%	0.00%	10.00%	
Hypotheken Schweiz	13'056'220	8,16 %	6.50%	3.50%	9.50%	50.00%
Obligationen CHF	36'451'500	22,77 %	25.00%	22.00%	28.00%	
Obligationen FW (h)	12'092'888	7,55 %	9.00%	6.00%	12.00%	
Obligationen Emerging Markets	4'734'270	2,96 %	3.00%	0.00%	6.00%	
Wandelanleihen (h)	4'446'412	2,78 %	3.00%	0.00%	6.00%	
Aktien Schweiz	12'604'625	7,87 %	8.00%	5.00%	11.00%	
Aktien Ausland ex Emerging Markets	17'679'021	11,04 %	12.00%	9.00%	15.00%	50.00%
Aktien Ausland Emerging Markets	4'330'545	2,71 %	2.50%	0.00%	5.50%	
Aktien Ausland ex Emerg. Mark. Small Cap	4'641'543	2,90 %	2.50%	0.00%	5.50%	
Immobilien Schweiz	24'760'304	15,47 %	14.00%	11.00%	17.00%	30.00%
Immobilien Ausland (h)	6'006'000	3,75 %	4.50%	1.50%	7.50%	10.00%
Hedge Funds (h)	4'038'115	2,52 %	2.00%	0.00%	5.00%	
Senior Secured Loans (h)	3'465'139	2,16 %	2.00%	0.00%	5.00%	15.00%
Insurance Linked Securities (h)	3'439'090	2,15 %	2.00%	0.00%	5.00%	
Hybride Anleihen (h)	2'935'728	1,83 %	2.00%	0.00%	5.00%	
Forderungen gg. Arbeitgebern	466'408	0,29 %				5.00%
Übrige Forderungen	201'946	0,13 %				
Total	160'091'745	100%	100%			

(h) = währungsabgesichert

Gesamtabgrenzungen (nach BVV 2 Art. 55)	31.12.2022	Anteil		Bandbreiten		BVV 2
	Bilanzwert CHF	Effektiv %	Strategie %	Min. %	Max. %	Limiten %
Total Fremdwährungen	67'808'751	42,36 %	44.50%	16.50%	77.50%	
Total Fremdwährungen (nicht abgesichert)	31'385'379	19,60 %	20.00%	9.00%	30.00%	30.00%
Total Aktien	39'255'734	24,52 %	25.00%	14.00%	37.00%	50.00%
Total Immobilien	30'766'304	19,22 %	18.50%	12.50%	24.50%	30.00%
Total Alternative Anlagen	13'878'072	8,67 %	8.00%	0.00%	15.00%	15.00%

Die Anlagevorschriften gemäss den Bestimmungen von Art. 50 bis 58 BVV2 sowie die reglementarischen Bandbreiten sind eingehalten. Bei den Bandbreiten handelt es sich um Zielwerte, welche sich aus der Anlagestrategie ergeben.

65 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Devisentermingeschäfte

Diese Absicherungsgeschäfte glätten die Wertschwankungen im Gesamtportfolio und vermindern gleichzeitig das Schwankungsrisiko bei den Währungen. Per 31.12.2022 bestehen keine offenen Devisentermingeschäfte.

66 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter securities lending

Im Rahmen der Verwaltungsmandate ist es den Banken nicht gestattet, Wertpapiere auszuleihen.

67 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

671 Rendite Vermögensanlagen

	2022 CHF	2021 CHF
Vermögensanlagen zu Beginn des Geschäftsjahrs	216'153'362.06	205'834'522.24
Vermögensanlagen am Ende des Geschäftsjahrs	160'082'819.58	216'153'362.06
Durchschnitt im Jahr	188'118'090.82	210'993'942.15
Netto-Ergebnis Vermögensanlagen	-21'687'513.18	12'419'215.97
Rendite Vermögensanlagen	-11,53 %	5,89 %

672 Nettoerfolg Flüssige Mittel	2022	2021
	CHF	CHF
Zinserfolg	-3'414.13	0.00
Kontokorrentgebühren	-1'707.35	-1'319.95
Währungserfolg Liquidität	-3'002.59	-8'208.93
Total Nettoerfolg Flüssige Mittel	-8'124.07	-9'528.88

673 Nettoerfolg Obligationen	2022	2021
	CHF	CHF
Zinsertrag auf Obligationen CHF	351'581.10	425'704.60
Realisierte Kursgewinne/-verluste auf Obligationen CHF	-122'562.95	-155'769.05
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Obligationen CHF	-5'221'610.80	-1'108'930.90
Zinsertrag auf Obligationen Ausland FW	299'267.00	353'131.75
Realisierte Kursgewinne/-verluste auf Obligationen Ausland FW	-91'049.05	-117'630.84
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Obligationen Ausland FW	-2'203'673.30	-652'528.61
Zinsertrag auf Obligationen Emerging Markets	289'561.05	309'476.90
Realisierte Kursgewinne/-verluste auf Obligationen Emerging Markets	0.00	-48'234.94
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Obligationen EM	-773'394.70	-566'223.06
Zinsertrag auf Wandelanleihen	50'414.00	63'365.40
Realisierte Kursgewinne/-verluste auf Wandelanleihen	0.00	88'824.40
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Wandelanleihen	-1'102'849.50	138'775.00
Total Nettoerfolg Obligationen	-8'524'317.15	-1'270'039.35

674 Nettoerfolg Hypotheken	2022	2021
	CHF	CHF
Zinsertrag auf Hypotheken	114'099.00	123'409.00
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Hypotheken	-51'480.00	-41'880.00
Total Nettoerfolg Hypotheken	62'619.00	81'529.00

675 Nettoerfolg Aktien	2022	2021
	CHF	CHF
Dividendenertrag Aktien Schweiz	305'960.45	416'978.20
Realisierte Kursgewinne/-verluste auf Aktien Schweiz	-91'684.29	640'982.68
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Aktien Schweiz	-2'720'881.06	2'668'353.57
Dividendenertrag Aktien Ausland	388'978.35	506'439.65
Realisierte Kursgewinne/-verluste auf Aktien Ausland	0.00	1'488'294.16
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Aktien Ausland	-4'883'267.15	5'391'017.30
Dividendenertrag Aktien Emerging Market	13'598.00	15'012.00
Realisierte Kursgewinne/-verluste auf Aktien Emerging Market	-70'983.00	97'295.50
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Aktien Emerging Market	-1'203'466.50	43'338.00
Total Nettoerfolg Aktien	-8'261'745.20	11'267'711.06

676 Nettoerfolg Immobilien	2022	2021
	CHF	CHF
Ertrag Immobilien Schweiz	546'817.10	771'601.65
Realisierte Kursgewinne/-verluste auf Immobilien Schweiz	-43'424.85	350'734.28
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Immobilien Schweiz	-2'375'662.93	1'189'081.52
Ertrag Immobilien Ausland	389'073.00	447'806.00
Realisierte Kursgewinne/-verluste auf Immobilien Ausland	0.00	3'735.63
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Immobilien Ausland	-2'117'500.00	105'764.37
Total Nettoerfolg Immobilien indirekt	-3'600'697.68	2'868'723.45

677 Nettoerfolg Alternative Anlagen	2022	2021
	CHF	CHF
Ertrag Hedge Funds	36'772.00	43'510.00
Realisierte Kursgewinne/-verluste auf Hedge Funds	0.00	38'515.50
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Hedge Funds	-321'386.50	211'935.00
Ertrag Senior Secured Loans	23'140.00	118'091.00
Realisierte Kursgewinne/-verluste auf Senior Secured Loans	2'670.00	33'663.00
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Senior Secured Loans	-175'626.71	24'733.65
Ertrag Hybride Obligationen	4'463.00	6'239.00
Realisierte Kursgewinne/-verluste auf Hybride Obligationen	0.00	18'669.97
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Hybride Obligationen	-357'206.40	135'972.63
Wertberichtigung Hybride Obligationen	0.00	-513'253.00
Ertrag Insurance Linked Securities	42'652.00	49'284.00
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Insurance Linked Securities	-230'754.22	97'852.49
Total Nettoerfolg Alternative Anlagen	-975'276.83	265'213.24

678 Nettoerfolg Hypothekendarlehen	2022	2021
	CHF	CHF
Zinsertrag Hypothekendarlehen	16'353.05	19'751.20
Total Nettoerfolg Hypothekendarlehen	16'353.05	19'751.20

679 Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	2022	2021
	CHF	CHF
Verwaltungskosten Wertschriften	-32'008	216'758
Wertschriftenbuchhaltung	7'539	7'539
Transaktionskosten	0	21'247
Rückvergütung Retrozessionen	0	0
Kosten der transparenten Kollektivanlagen (TER)	414'265	552'579
Total Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	389'796	798'123
Total Vermögensanlagen	160'082'820	216'153'362
Total intransparente Anlagen	0	0
Total transparente Anlagen	160'082'820	216'153'362
Kostentransparenzquote	100,00 %	100,00 %
Total Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage in % der transparenten Anlagen	0,24 %	0,37 %

Intransparente Kollektivanlagen

Per 31. Dezember 2022 bestanden keine intransparenten Kollektivanlagen.

68 Erläuterung der Forderungen gegenüber Arbeitgebern und der Arbeitgeber-Beitragsreserven

681 Forderungen gegenüber Arbeitgeber

Gegenüber den Arbeitgebern bestanden per 31. Dezember folgende Forderungen:

Bezeichnung	31.12.2022	31.12.2021
	CHF	CHF
Forderungen gegenüber Arbeitgebern	466'407.70	552'231.35
Total Forderungen gegenüber Arbeitgeber	466'407.70	552'231.35

Die Forderungen gegenüber Arbeitgeber per 31.12.2022 enthalten offene Beitragsforderungen (Dezemberbeiträge) sowie Forderungen für anteilmässige Übergangseinlagen infolge Senkung Umwandlungssatz 2022. Bis auf eine Forderung für Übergangseinlage sind per 2. März 2023 alle Forderungen bezahlt worden. Für die noch ausstehende Forderung liegt eine Zahlungszusage per Ende April 2023 vor.

682 Arbeitgeber-Beitragsreserven

Per 31. Dezember bestanden folgende Arbeitgeber-Beitragsreserven:

Bezeichnung	31.12.2022	31.12.2021
	CHF	CHF
Stadt Langenthal		
Stand 01.01.	364'578.55	597'195.40
Entnahme für Übergangseinlage 2021	0.00	-285'410.35
Einzahlung für Übergangseinlage Senkung Umwandlungssatz	1'243'061.45	0.00
Entnahme aus Übergangseinlage Senkung Umwandlungssatz	-348'043.45	0.00
Umbuchung aus AGBR Schoio AG	0.00	52'793.50
Stand 31.12. Stadt Langenthal	1'259'596.55	364'578.55
Evangelische-reformierte Kirchgemeinde Langenthal		
Stand 01.01.	6'097.15	30'547.15
Entnahme für Übergangseinlage 2021	0.00	-24'450.00
Stand 31.12. Evangelische reformierte Kirchgemeinde Langenthal	6'097.15	6'097.15
Kunsteisbahn Langenthal AG		
Stand 01.01.	0.00	12'628.60
Entnahme für Übergangseinlage 2021	0.00	-12'630.60
Einzahlung für Übergangseinlage Senkung Umwandlungssatz	41'842.50	0.00
Entnahme aus Übergangseinlage Senkung Umwandlungssatz	-10'917.00	0.00
Ausbuchung Rundungsdifferenz	0.00	2.00
Stand 31.12. Kunsteisbahn Langenthal AG	30'925.50	0.00
dahlia oberaargau ag		
Stand 01.01.	271'391.45	386'528.60
Auszahlung infolge Austritt	-271'391.45	-115'137.15
Stand 31.12. dahlia oberaargau ag	0.00	271'391.45
Region Oberaargau		
Stand 01.01.	0.00	21'081.80
Entnahme für Übergangseinlage 2021	0.00	-21'082.20
Ausbuchung Rundungsdifferenz	0.00	0.40
Stand 31.12. Region Oberaargau	0.00	0.00
Haslibrunnen AG		
Stand 01.01.	77'630.30	136'565.55
Entnahme für Übergangseinlage 2021	0.00	-58'935.25
Entnahme aus Übergangseinlage Senkung Umwandlungssatz	-38'243.45	0.00
Stand 31.12. Haslibrunnen AG	39'386.85	77'630.30
Anzeiger Langenthal und Umgebung		
Stand 01.01.	6'764.35	17'845.20
Entnahme für Übergangseinlage 2021	0.00	-11'080.85
Stand 31.12. Anzeiger Langenthal und Umgebung	6'764.35	6'764.35
Schoio AG		
Stand 01.01.	0.00	79'152.10
Entnahme für Übergangseinlage 2021	0.00	-26'358.60
Umbuchung in AGBR Stadt Langenthal	0.00	-52'793.50
Stand 31.12. Schoio AG	0.00	0.00
Renet AG		
Stand 01.01.	0.00	0.00
Einzahlung	200'000.00	0.00
Stand 31.12. Renet AG	200'000.00	0.00

Bezeichnung	31.12.2022	31.12.2021
	CHF	CHF
Total Arbeitgeber-Beitragsreserven		
Stand 01.01.	726'461.80	1'281'544.40
Einzahlungen Arbeitgeber	200'000.00	0.00
Einzahlungen für Übergangseinlage Senkung Umwandlungssatz	1'284'903.95	0.00
Verwendung Arbeitgeber-Beitragsreserven	-397'203.90	-555'085.00
Auszahlung Arbeitgeber-Beitragsreserven infolge Austritt	-271'391.45	0.00
Ausbuchung Rundungsdifferenzen	0.00	2.40
Stand 31.12.	1'542'770.40	726'461.80

Die Arbeitgeber-Beitragsreserven wurden nicht verzinst.

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

71 Freizügigkeitsleistungen

Bezeichnung	31.12.2022	31.12.2021
	CHF	CHF
Pendente Austrittsleistungen	308'096.45	651'972.31
Eingebrachte FZL von Destinatären	150'020.65	0.00
Total Freizügigkeitsleistungen	458'117.10	651'972.31

72 Stiftungskapital

Die Einwohnergemeinde Langenthal hat als Stifterin unter dem Namen Pensionskasse der Stadt Langenthal am 15. Dezember 2014 eine Stiftung errichtet und ihr den Betrag von CHF 1'000.00 gewidmet.

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Die Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht hat mit Schreiben vom 20. September 2022 die Jahresrechnung 2021 zur Kenntnis genommen.

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

91 Unterdeckung / Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Art. 44 Abs. 2 BVV2)

Aufgrund der erzielten Rendite, welche unterhalb der Sollrendite liegt, reduzierte sich der Deckungsgrad per 31.12.2022 auf 95.1%. Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung vom 10. Februar 2023 die Unterdeckung zur Kenntnis genommen. Der Stiftungsrat hat zudem - unter Einbezug des Experten für berufliche Vorsorge - eine erste Aussprache zur finanziellen Lage und zu allfälligen Sanierungsmassnahmen geführt. Die Beratungen über die Unterdeckung werden an der Stiftungsratssitzung vom 11. Mai 2023 aufgrund der revidierten Jahresrechnung 2022 fortgesetzt.

Als Vorsichtsmassnahme beschloss der Stiftungsrat am 10. Februar 2023, die unterjährige Verzinsung für das Jahr 2023 auf 0 Prozent festzulegen.

Der Experte für berufliche Vorsorge wurde beauftragt, ein versicherungstechnisches Gutachten per 31.12.2022 zu verfassen.

92 Teilliquidation

Die Teilliquidation per 31. Dezember 2021 infolge Auflösung der Anschlussvereinbarung der dahlia oberoargau AG ist abgeschlossen.

Der kollektive Austritt wurde gemäss Teilliquidationsreglement durchgeführt. Es sind Vorsorgekapitalien der aktiven Versicherten von CHF 11.75 Mio., Vorsorgekapitalien der passiven Versicherten von CHF 0.1 Mio. und Vorsorgekapitalien Renten von CHF 20.47 Mio. übertragen worden. Die übertragenen zusätzlichen Mittel bei diesem kollektiven Austritt betragen CHF 4.09 Mio. Die Revisionsstelle hat den ordnungsgemässen Vollzug der Teilliquidation geprüft und in Ordnung befunden.

Per 31. Dezember 2022 hat der Gemeindeverband Wasserversorgung unteres Langenthal (WUL) den Anschluss bei der Pensionskasse aufgelöst. Die Kündigung einer Anschlussvereinbarung löst gemäss Teilliquidationsreglement einen Teilliquidationstatbestand aus. Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung vom 8. Dezember 2022 den Sachverhalt analysiert und kam zum Schluss, dass unter Anwendung von Art. 3 Abs. 2 des Teilliquidationsreglements keine Teilliquidation durchzuführen ist.

93 Verpfändung von Aktiven

Gemäss Bestätigung der einzelnen Portfolio-Manager waren die Wertschriften während des ganzen Jahres 2022 sowie per 31. Dezember 2022 weder belehnt noch verpfändet.

94 Laufende Rechtsverfahren

Keine.

95 Offenlegung Abstimmungsverhalten gegenüber Destinatären (VegüV)

Das Stimmverhalten wird einmal jährlich, im Informationsschreiben zur Jahresrechnung, den Versicherten offengelegt.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Bis zum Zeitpunkt der Genehmigung der Jahresrechnung 2022 durch den Stiftungsrat sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag aufgetreten oder erkennbar geworden, welche in der vorliegenden Jahresrechnung noch nicht berücksichtigt worden wären.